

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 14.

Dresden, am 19. Januar

1886.

Vierzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer  
am 15. Januar 1886.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 226—241. — Entschuldigungen. —

Berathung über Anträge zu mündl. Berichten der IV. Deputation: a) die Petition des Landwirthschaftlichen Vereins Hermisdorf und Genossen, die Schenzeit des Hochwildes; b) die Petition der verw. Thiele in Niederwartha, Entschädigung für entzogene Fährgeredtsame; c) die Petition Hösel's in Dresden, Nachgewährung von 813 Mark 30 Pf. für in das Bad Elster gelieferte Marmorarbeiten; d) die Petition von Schuldirektoren und Lehrern in Vororten von Leipzig und Chemnitz wegen Abänderung des Gesetzes, Gehaltsverhältnisse der Lehrer an den Elementarvolkschulen; e) die Petition des Anstaltsinspectors Th. Claren in Hilbersdorf und Genossen, Erlangung von Pensionsberechtigung; f) die Petition der Firma Escher & Müller um Erstattung von 2297 Mark 18 Pf. bezahlte Bahnfracht; g) die Petition Winkler's um Ersatz eines ihm angeblich durch Fahrlässigkeit eines richterlichen Beamten entstandenen Schadens, und h) die Petition Knöfel's in Plauen bei Dresden und Genossen, Gemeinderathswahlen, resp. Stimmenauszählung betr. — Anzeige der IV. Deputation über 3 für unzulässig erklärte Petitionen und zwar: a) Haupt's, Einlösung von Dividendenscheinen; b) Gunold's, die Erstattung von 37 Mark 8 Pf., und c) Opitz's, Justizverweigerung betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 11 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Mostik-Wallwitz, Freiherr von Könnert und Dr. von Gerber, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Hedrich und geh. Regierungsräthe Schmiedel, von Ehrenstein und von Seydewitz, sowie in Anwesenheit von 41 Kammermitgliedern.

I. K. (2. Abonnement.)

Präsident von Zehmen: Meine Herren! Ich eröffne die Sitzung! Infolge Unwohlseins des Herrn Secretär Lühr wird heute Herr Bürgermeister Beutler die Güte haben, das Protokoll zu führen. Den Registrandenvortrag giebt uns Herr Graf Könnert.

(Nr. 226.) Bericht der ersten Deputation über das königl. Decret Nr. 20, den Entwurf eines Gesetzes, die Bildung von Zuchtgenossenschaften und die Rörung von Zuchtbullen betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist gedruckt, vertheilt und kommt auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 227.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition Julius Hösel's in Dresden um Nachgewährung von 813 Mark 30 Pf. für in das Bad Elster gelieferte Marmorarbeiten.

(Nr. 228.) Desgleichen über die Petition von Schuldirektoren und Lehrern in Vororten von Leipzig und Chemnitz, die Abänderung des Gesetzes, die Gehaltsverhältnisse der Lehrer an den Elementarschulen betreffend.

(Nr. 229.) Desgleichen über die Petition des Anstaltsinspectors Th. Claren in Hilbersdorf und Genossen, die Erlangung von Pensionsberechtigung betreffend.

(Nr. 230.) Desgleichen über die Petition des Schuhmachers Knöfel in Plauen bei Dresden und Genossen, Gemeinderathswahlen betreffend.

(Nr. 231.) Desgleichen über die Petition Winkler's in Hainichen um Ersatz eines ihm angeblich durch Fahrlässigkeit eines öffentlichen Beamten entstandenen Schadens.

(Nr. 232.) Desgleichen über die Petition der Expeditoren Escher & Müller in Dresden um Erstattung von 2297 Mark 18 Pf. bezahlte Bahnfracht.

Präsident von Zehmen: Sind sämtlich gedruckt, vertheilt und stehen auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 233.) Petition des Eisenbahncomités zu Adorf, Bürgermeister Kämnitz und Genossen, vom 9. Januar um Herstellung einer Verbindungsbahn zwischen Pirk und Posselt. Mit 50 Druckeremplaren.

Präsident von Zehmen: Die Druckeremplare sind vertheilt; die Petition ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt dort zunächst zur Berathung. Dieselbe ist vorläufig an die zweite Deputation zu verweisen.